

Kampfmesser und Pfefferspray im Hauptbahnhof Dortmund sichergestellt!

Bundespolizei NRW beschlagnahmt im Dortmunder Hauptbahnhof Kampfmesser, zweiseitig geschliffenes Messer und Pfefferspray.



Dortmund, Deutschland - Am Dienstag, den 22. April, wurde ein 33-jähriger Deutscher im Dortmunder Hauptbahnhof von Bundespolizisten kontrolliert. Bei der Durchsuchung seiner Tasche kamen gleich zwei verbotene Messer zum Vorschein: ein zweiseitig geschliffenes Messer und ein Kampfmesser mit einer Klingenlänge von satten 15 cm. Die Alarmglocken läuteten

sofort! Die Beamten handelten schnell und beschlagnahmten die Waffen.

Der Mann wurde darüber in Kenntnis gesetzt, dass er diese gefährlichen Gegenstände nicht mit sich führen darf. Jetzt droht ihm ein Ordnungswidrigkeitenverfahren wegen eines Verstoßes gegen das Waffengesetz. Ein klarer Fall von Fahrlässigkeit – und ein glücklicher Zufall, dass die Polizei rechtzeitig einschritt!

Details	
Vorfall	Waffenvergehen
Ursache	Verstoß gegen das Waffengesetz
Ort	Dortmund, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de